



Inclusiveness

Abgedeckte Unterkonzepte: Gerechtigkeit, Fairness, Freundlichkeit

Der Unterricht „Freundlichkeit im Klassenzimmer“ vermittelt Freundlichkeitsfähigkeiten anhand eines schrittweisen Rahmenwerks aus Inspirieren, Stärken, Handeln, Nachdenken und Teilen. Jede Lektion beginnt mit dem Schritt „Teilen“, um das Gelernte aus den vorherigen Lektionen zu vertiefen. Der „Act“-Teil ist in den Unterricht eingebunden, findet aber tatsächlich in den Projekten statt.

In der Einheit „Inklusivität“ werden die Studierenden über Inklusivität durch die Linse der anderen Freundlichkeitskonzepte sowie durch die Unterkonzepte Gleichheit und Fairness sprechen. Diese Einheit umfasst einige praktische Aktivitäten, die Teamarbeit erfordern, was auch das Konzept der Inklusivität stärkt. Die Schüler werden auch an der Ausarbeitung eines Leitbilds zur Inklusion für ihren Unterricht beteiligt sein, das dazu beitragen wird, dieses Konzept weit über den Abschluss der Einheit hinaus zu stärken.

Ziel der Einheit

Die Schüler werden:

- Identifizieren Sie Ähnlichkeiten und Unterschiede zwischen verschiedenen Objekten oder Personen.
- Erkennen Sie, dass Teamarbeit Inklusivität erfordert.
- Entwickeln Sie mithilfe eines Akrostichon-Gedichts ein Leitbild über die Eigenschaften, die sie an Inklusion schätzen.
- Wenden Sie Problemlösungsstrategien an, um unterschiedliche Situationen für alle Beteiligten fair, gleich und/oder gerecht zu gestalten.

Schülereinführung

Willkommen in der Inklusionseinheit! Dies ist eine wirklich großartige Einheit, da Sie eine Reihe praktischer Aktivitäten durchführen können und herausgefordert werden, sich mit allen Freundlichkeitskonzepten auseinanderzusetzen, die Sie bisher studiert haben! Inklusivität ist eine großartige Möglichkeit, Respekt, Fürsorge und Freundlichkeit zu zeigen – sowohl gegenüber anderen als auch sich selbst. Sie werden auch verschiedene Situationen daraufhin bewerten, wie fair und gerecht sie sind, zwei Konzepte, die Sie im Alltag unbedingt verstehen und beachten müssen! Eine faire und gleichberechtigte Welt zu schaffen, wird das Werk von uns allen sein.

- Gemeinsamkeiten und Unterschiede erkennen (und wie die meisten Dinge ähnlicher als unterschiedlich sind)
- Zusammenarbeit
- Verknüpfung aller bisher untersuchten Freundlichkeitskonzepte: Respekt, Fürsorge, Inklusivität
- Fairness und Gleichheit

Beginnen wir mit unserer ersten Lektion!

Einheitsunterricht

Titel der Lektion	Lernziele	Erforderliche Materialien
Lektion 1 Welche davon gehört nicht dazu?	<ul style="list-style-type: none"> • Identifizieren Sie Ähnlichkeiten und Unterschiede zwischen verschiedenen Objekten oder Personen. 	<ul style="list-style-type: none"> ☐ Formen zum Vergleichen/Kontrastieren ☐ (Siehe Lektion für Website, die diese Art von Formen enthält)
Lektion 2 Freundlichkeits-Escape-Room: Teamarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Erkennen Sie, dass Teamarbeit Inklusivität erfordert. • Üben Sie Teamarbeit anhand einer Spielsituation. 	<ul style="list-style-type: none"> ☐ Papier zum Ausdrucken der Scorecards und Situationszettel ☐ Umschläge für Notizzettel oder Heftklammern, wenn sie einfach gefaltet werden. Die Idee besteht darin, die Situation etwas geheim zu halten, bis der Retriever zu seinem Team zurückkehrt ☐ Stempel oder eine Art Marker zum Abhaken der Punktekarten der Teams ☐ Könnte Preise für das Team haben, das zuerst entkommt ☐ Wertungslisten ☐ Situationszettel zum Kopieren und Ausschneiden
Lektion 3 Inklusion Akrostichon	<ul style="list-style-type: none"> • Erkennen Sie den Wert der Einbeziehung aller Menschen, unabhängig von ihren Fähigkeiten. • Entwickeln Sie mithilfe eines Akrostichon-Gedichts ein Leitbild über die Eigenschaften, die sie an Inklusion schätzen. 	<ul style="list-style-type: none"> ☐ Whiteboard oder Smartboard oder große Haftnotizen, je nachdem, wie die Schüler am Akrostichon arbeiten sollen. Letztendlich benötigen Sie Materialien zur Posterherstellung für die endgültige Akrostichondarstellung. ☐ Smartboard zum Projizieren des Videos. ☐ Inspirierendes Video: https://www.passiton.com/inspirational-stories-tv-spots/153-sarah-greichen ☐ Score a Friend-Website und Ressourcen: http://scoreafriend.org/
Lektion 4 Fair, aber gleich	<ul style="list-style-type: none"> • Definieren Sie Fairness und Gleichheit. • Wenden Sie Problemlösungsstrategien an, um unterschiedliche Situationen für alle Beteiligten fair, gleich und/oder gerecht zu gestalten. 	<ul style="list-style-type: none"> ☐ Drucken Sie das Equality/Equity-Bild oder das Smartboard aus, auf das Sie das Bild projizieren möchten ☐ Smartboard oder anderer Computerbildschirm zur Projektion des „Hausaufgabenlücken“-Videos.

Einheitsprojekte

Projekttitel	Projektübersicht	Erforderliche Materialien
Projekt 1 Bemerkenswerte Zitate: Inklusivitätsplakate	Dieses Projekt gibt den Schülern die Möglichkeit, einige bemerkenswerte Zitate über Inklusion und Vielfalt zu lernen und gleichzeitig kritisches Denkvermögen bei der Erklärung und Veranschaulichung dieser Zitate zu üben.	<ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> Großes Posterpapier<input type="checkbox"/> Zettel mit den Zitaten darauf. Stellen Sie sicher, dass jede Gruppe ein Zitat hat (oder, wenn Sie jeden Schüler ein Poster anfertigen lassen, suchen Sie nach weiteren Zitaten, damit jede Person ein anderes Zitat hat).<input type="checkbox"/> Marker oder andere Medien für die Postererstellung
Projekt 2 Die Regeln der Inklusion	Dieses Projekt hilft den Schülern, den Unterschied zwischen Cliquen und Freunden zu erkennen und eine Sprache zu identifizieren, die sie darauf hinweisen könnte, dass andere ausgelassen werden.	<ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> Arbeitsblatt „Freunde oder Clique“.<input type="checkbox"/> Plakatwand/Marker